

Der sterbende Landjunker

von Heinrich Christian Boie

Notizen / Anmerkungen

- 1 Gott tröste Sie, gestrenger Herr!
- 2 Sprach jüngst des Dorfes Prediger,
- 3 Und weihe Sie nach solchem Leid
- 4 Zum Bürger seiner Herrlichkeit!
- 5 »Zum Bürger? was?« fing jener an:
- 6 »Ich bin und bleib ein Edelmann!«

Das Gedicht „[Der sterbende Landjunker](#)“ von [Heinrich Christian Boie](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Heinrich Christian Boie	Titel	„Der sterbende Landjunker“
Verse	6	Wörter	32
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?
